

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 8 (1932)
Heft: 12

Artikel: Die Ski-Ausbildung in der schweiz. Armee
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-756244>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Ski-Ausbildung in der schweiz. Armee



Aufstieg durch die strahlende, völlig unberührte Winterlandschaft gegen den Aebigrat-Dungel-Rothorn



Improvisierter Ski-Rettungsschlitten

Es geht auch so – aber nur auf kurze Distanz. Mit Hilfe von zwei Ceinturons erstellte Tragvorrichtung zum Transport eines Verunglückten

sind beim Offizier-Skikurs der 3. Division in Lenk (Obersimmental) aufgenommen.

*

Selbstverständlich wird auch die dienstliche Skiausbildung intensiv gefördert. Denn der Winterdienst muß bei unserm Klima und Gelände als entscheidender Faktor bei der Ausbildung der Truppen in Rechnung gezogen werden. In der Gebirgsbrigade 15 der 5. Division hat je eine Kompanie pro Regiment Gelegenheit, den Wiederholungskurs als Winterdienst zu leisten. Dieser Dienst hat bei der Truppe außerordentlichen Anklang gefunden und bemerkenswerte Resultate in Leistung und Ausdauer (Hochgebirgs-Patrouillendienst) gezeigt. — Vielleicht wird sich aus diesem Winterdienst allmählich eine Spezialtruppe entwickeln, die in besonderen Ski-Kompagnien zusammengefaßt werden kann.



Abfahrtsübung im Hochgebirge unter Feuerschutz. Bild von einer dreitägigen Patrouille. Sie führte in voller Packung und Gebirgsausrüstung mit leichten Maschinengewehren von Andermatt über den Oberalp-Paß, Maigels- und Sella-Paß nach dem Gotthard-Hospiz, von dort über Lucendrosee-Lucendro-Cavannapaß-Rotondohütte; am dritten Tag über den Leckipaß-Muttengletscher-Blauberg-Furka-Rehalp-Hospital-Andermatt. Eine außerordentliche Leistung, welche die Patrouille in bester Verfassung zu Ende führte

Aufnahme Präsenz-Film

